

# Nachweis

Prüfung von Fugeneigenschaften eines Abdichtungssystems zwischen Fenster und Baukörper im Neuzustand, sowie nach simulierten Kurzzeitbelastungen



## Prüfbericht

Nr. 17-002267-PR01-1

(PB-E03-020310-de-03)

<b>Auftraggeber</b>	Soudal N.V. Everdongenlaan 18-20 2300 Turnhout Belgien
<b>Produkt</b>	Abdichtungssystem zwischen Fenster und Baukörper in Vorwandmontage
<b>Bezeichnung<sup>1)</sup></b>	Äußere Abdichtung, seitlich und oben: Flüssigabdichtung Soudatight Hybrid ⑤ Innere Abdichtung, seitlich und oben: Flüssigabdichtung Soudatight LQ/SP ③ Innere / äußere Abdichtung, unten: Selbstklebende Fugendichtungsfolie Soudal SWS Vario Extra ⑥ Fugenfüllung, seitlich und oben: Soudal Flexifoam ④ Vorwandmontagesystem: Soudaframe SWI 200 mm ①, verklebt mit Soudaseal SWI ②
<b>Einbausituation / Randbedingungen<sup>1)</sup></b>	Kalksandessteinmauerwerk mit stumpfer Leibungsausbildung und Glattnstrich in der Leibung, innen und außen verputzt und gestrichen. Kunststofffenster mit Stahlarmierung in Blend- und Flügelrahmen und einem Glasaufbau von 4 / 16 / 4. Fensterbefestigung zur Montagezarge seitlich, oben und unten: 7,5 mm Rahmen-Direktbefestigungsschrauben. Lastabtragung des Eigengewichts durch Tragklötze unten. Seitliche Lagesicherung durch Rahmenschrauben und Distanzverklotzung
<b>Einsatzgebiet</b>	Raumseitig luftdichter Fugenabschluss zwischen Mauerwerk und Vorwandmontagesystem, bzw. Vorwandmontagesystem und Fenster bzw. Fenstertüren aus Kunststoff mit gleichwertiger Ausführung, wie oben beschrieben. Raumseitig luftdichter und außenseitig schlagregendichter Fugenabschluss zwischen Vorwandmontagesystem und Fenster bzw. Fenstertüren aus Kunststoff mit gleichwertiger Ausführung, wie oben beschrieben.
<b>Besonderheiten</b>	<sup>1)</sup> Nähere Angaben siehe Probekörperbeschreibung in Abschnitt 1.

**Ergebnis** Fuge zwischen Blendrahmen und Montagezarge:  
Luftdurchlässigkeit bis zu  $\pm 1000$  Pa im Neuzustand und nach simulierter Kurzzeitbelastung:

$$a < 0,1 \text{ m}^3/[\text{m h (daPa)}^{2/3}]$$

Schlagregendichtheit im Neuzustand und nach simulierten Kurzzeitbelastung (Temperatur, Wind, Nutzung):

kein Wassereintritt bis 600 Pa



Fuge zwischen Montagezarge und Mauerwerk:

Luftdurchlässigkeit bis zu  $\pm 1000$  Pa im Neuzustand und nach simulierter Kurzzeitbelastung:

$$a < 0,1 \text{ m}^3/[\text{m h (daPa)}^{2/3}]$$

Schlagregendichtheit im Neuzustand:

kein Wassereintritt bis 600 Pa

ift Rosenheim  
25.09.2018

Thomas Stefan, Dipl.-Ing. (FH)  
Prüfstellenleiter  
Bauteilprüfung

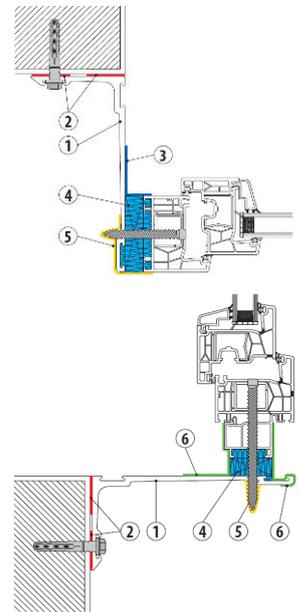
Thomas Krichbaumer  
Prüfingenieur  
Bauteilprüfung

### Grundlagen:

ift-Richtlinie MO-01/1 : 2007-01  
Baukörperanschluss von Fenstern,  
Teil 1: Verfahren zur Ermittlung der Gebrauchstauglichkeit von Abdichtungssystemen, Abschnitt 5, Prüfung Fugeneigenschaften

Ersetzt Prüfbericht Nr. 17-002267-PR01-1 (PB-E03-020310-de-02) vom 09.07.2018

### Darstellung



### Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der oben genannten Eigenschaften.

### Gültigkeit

Die Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper.

### Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt "Werbung mit ift-Prüfdokumentationen".  
Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

### Inhalt

Der Nachweis umfasst insgesamt 41 Seiten und beinhaltet 2 Deckblätter.

Prüfberichtsdeckblatt 1

# Nachweis

Prüfung der Funktion (und Dauerhaftigkeit) eines Befestigungssystems zwischen Fenster und Baukörper im Neuzustand, sowie nach simulierten Kurzzeitbelastungen



## Prüfbericht

Nr. 17-002267-PR01-2

(PB-E03-020310-de-03)

<b>Auftraggeber</b>	Soudal N.V. Everdongenlaan 18-20 2300 Turnhout Belgien
<b>Produkt</b>	Befestigungssystem zwischen Fenster und Baukörper in Vorwandmontage
<b>Bezeichnung *)</b>	Montagezarge: Soudaframe SWI 200 mm <sup>①</sup> , verklebt mit Soudaseal SWI <sup>②</sup>
<b>Einbausituation / Randbedingungen *)</b>	Kalksandsteinmauerwerk der Druckfestigkeitsklasse 20 N/mm <sup>2</sup> Rohdichteklasse 2,0 kg/dm <sup>3</sup> und stumpfer Leibungsausbildung. Mauerwerk innen und außen nicht verputzt, außen Folienabdichtung bis zur Anschlussfuge der Zarge zum Mauerwerk.  Kunststofffenster, 1230 mm x 1480 mm (inkl. Fensterbankanschlussprofil) mit Stahlarmierung in Blend- und Flügelrahmen und dem Glasaufbau 4/16/4.  Fensterbefestigung zur Zarge: dübellose Rahmenschrauben Fischer FFSZ 7,5 mm x 82 mm T30 (seitlich und oben), Fischer FFSZ 7,5 mm x 132 mm T30 (unten)  Fugenfüllung, seitlich und oben: Polyurethanschaum (Ortschaum) Soudal Flexifoam <sup>④</sup> , Lastabtragung des Eigengewichts Tragklötze unten (3 Stück). Seitliche Lagesicherung durch Diagonalverklötzung und Direktbefestigungsschrauben untere Zargenecken mit je 2 x SXR 10x60 FUS zum Mauerwerk verschraubt  Äußere und innere Fugenabdichtung seitlich und oben mit streichbarer Flüssigabdichtung <sup>③⑤</sup> , unten mit Fugendichtungsfolie <sup>⑥</sup>
<b>Einsatzgebiet</b>	Fachgerechte Fenstermontage zum Baukörper von Fenstern aus Kunststoff mit gleichwertiger Ausführung, wie oben beschrieben.
<b>Besonderheiten</b>	<sup>*)</sup> Nähere Angaben siehe Probekörperbeschreibung in Abschnitt 1. <sup>**)</sup> Zur Prüfung wurden die oberen seitlichen, sowie die horizontal oberen Befestigungsschrauben der Montagezarge zum Mauerwerk entfernt siehe Zeichnungen. Lastabtragung des Eigengewichts über die unteren Verschraubungen, Windlasten über die Verklebung der Zarge zum Mauerwerk <sup>***)</sup> Abweichend zur ift-Richtlinie MO-02/1 wurde die Prüfung mit eingeschäumter Fuge (seitlich und oben) durchgeführt. Der Prüfverlauf erfolgte in Kombination des Prüfverlaufs der ift-Richtlinien MO-01/1 i.V.m. MO-02/1

## Ergebnis



Bewertung der Bauteilprüfung nach ift-Richtlinie MO-02/1:2015-06, Abschnitt 5.2

**Anforderungen erfüllt** <sup>\*\*)</sup> <sup>\*\*\*)</sup>

Zusatzlast (Racking): 800N mit  
Windlasten: p1 2000 Pa  
p2 1000 Pa  
p3 3000 Pa

Stoßfestigkeit, Fallhöhe: 700 mm

ift Rosenheim

25.09.2018

Thomas Stefan, Dipl.-Ing. (FH)  
Prüfstellenleiter  
Bauteilprüfung

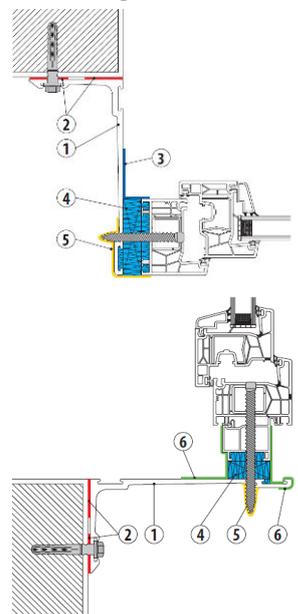
Thomas Krichbaumer  
Prüfingenieur  
Bauteilprüfung

## Grundlagen:

ift-Richtlinie MO-02/1 : 2015-06  
Baukörperanschluss von Fenstern,  
Teil 2: Verfahren zur Ermittlung der Gebrauchstauglichkeit von Befestigungssystemen

Ersetzt Prüfbericht Nr. 17-002267-PR01-2 (PB-E03-020310-de-02) vom 09.07.2018

## Darstellung



## Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der oben genannten Eigenschaften.

## Gültigkeit

Die Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper.

## Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Werbung mit ift-Prüfdokumentationen“.

Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

## Inhalt

Der Nachweis umfasst insgesamt 41 Seiten und beinhaltet 2 Deckblätter.

Prüfberichtsdeckblatt 2